

526948-2025 - Ergebnis

Deutschland – Softwarepaket und Informationssysteme – (Abschluss) Softwareüberlassung -
Microsoft Entra Private Access
OJ S 153/2025 12/08/2025
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Lieferleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesdruckerei GmbH

E-Mail: vergabestelle@bdr.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: (Abschluss) Softwareüberlassung - Microsoft Entra Private Access

Beschreibung: Ziel der Beschaffung ist die Einführung einer cloudbasierten Sicherheitslösung zur Absicherung von Netzwerkzugriffen auf Unternehmensressourcen (Zero Trust Network Access (ZTNA)). Diese Lösung soll die klassische VPN-Zugangslösung ersetzen und einen sicheren, identitätsbasierten Zugriff auf interne Anwendungen und Dienste - unabhängig vom Standort des Nutzers - ermöglichen. Die Lösung muss auf dem Zero-Trust-Prinzip basieren und sich vollständig in die bestehende Microsoft-basierte Sicherheitsarchitektur integrieren lassen. Zudem benötigt der AG entsprechend zugehörige Pflege- und Supportleistungen. Zero Trust Network Access (ZTNA) ist ein Sicherheitsmodell, das auf dem Grundsatz basiert, dass keinem Nutzer und keinem Gerät von vornherein vertraut wird - unabhängig davon, ob sie sich innerhalb oder außerhalb des Unternehmensnetzwerks befinden. Im Gegensatz zu traditionellen Sicherheitsansätzen, die einen festen "Vertrauenskreis" hinter einer Firewall definieren, folgt ZTNA dem Motto "Vertraue keinem, überprüfe alles". Ein moderner Zero Trust Network Access (ZTNA) setzt somit an diesen Schwächen von VPNs an und stellt Sicherheit in den Mittelpunkt. Jeder Zugriff wird kontextabhängig geprüft - basierend auf Benutzeridentität, Gerätezustand, Standort und Risiko. Nutzer erhalten nur Zugriff auf genau definierte Anwendungen, nicht auf das gesamte Netzwerk. So wird die Angriffsfläche erheblich reduziert. ZTNA verhindert nicht nur unbefugte Zugriffe, sondern erschwert auch die Ausbreitung von Angriffen im System. Es bietet zugleich vollständige Transparenz und bessere Integrationsmöglichkeiten mit modernen Sicherheitslösungen. Im Vergleich zum klassischen VPN ist ZTNA damit die deutlich sicherere und zeitgemäße Lösung. Zur Gewährleistung des Beschaffungs- und Einsatzzwecks kommt ausschließlich das Lizenzprodukt Microsoft Entra Private Access in Betracht. Microsoft Entra Private Access ist eine cloudbasierte Zero-Trust-Zugriffslösung, die es autorisierten Benutzergruppen erlaubt, gezielt und sicher auf nicht öffentlich zugängliche interne Unternehmensressourcen wie Applikationen, Webdienste, interne APIs oder Legacy-Systeme zuzugreifen - unabhängig vom Standort und ohne die Notwendigkeit klassischer VPN-Technologien. Auf Grundlage der Markterkundung des Auftraggebers erfüllt lediglich das Produkt Microsoft Entra Private Access die für den Einsatz in der Systemumgebung des Auftraggebers erforderlichen Anforderungen vollumfänglich.

Kennung des Verfahrens: 7a2a00c0-59f7-46b1-86b5-0242d2b2a696

Interne Kennung: VV-2025-09

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren ohne Aufruf zum Wettbewerb

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kommandantenstraße 18

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10969

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

2.1.3. Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 730 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4YVW57NG

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: (Abschluss) Softwareüberlassung - Microsoft Entra Private Access

Beschreibung: Auf Grundlage einer Markterkundung des Auftraggebers erfüllt lediglich das Produkt Microsoft Entra Private Access die für den Einsatz in der Systemumgebung des Auftraggebers erforderlichen Anforderungen vollumfänglich. Die Hauptkomponenten der bestehenden und ganzheitlich integrierten IT-Infrastruktur der Bundesdruckerei basieren auf der Microsoft-Cloud-Plattform und beinhalten eine Vielzahl spezialisierter Dienste, die eng miteinander verzahnt sind. Diese Komponenten bilden das Rückgrat des cloudbasierten Identitäts-, Geräte- und Sicherheitsmanagements und ermöglichen eine konsistente, skalierbare und sichere Verwaltung der gesamten digitalen Umgebung. Im Rahmen der Markterkundung wurde neben Microsoft Entra Private Access kein weiteres Produkt identifiziert, welches die zwingenden technischen Anforderungen an die ZTNA-Lösung mit Blick auf die vorhandene Systemumgebung des AG vollumfänglich erfüllt. Der Einsatz derartiger Wettbewerberprodukte würde aufgrund der technischen Trennung bzw. fehlenden Interoperabilität der Zugriffslösung mit den vorhandenen Microsoft-Komponenten zu erheblichen und nicht tragbaren Sicherheits-, Compliance- und Betriebsrisiken führen.

Interne Kennung: VV-2025-09

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Kommandantenstraße 18

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10969

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. **Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/08/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/09/2027

5.1.6. **Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

5.1.7. **Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. **Zuschlagskriterien**

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Angebotspreis

Beschreibung: Angebotspreis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist ausdrücklich auf § 135 GWB hin. Dort heißt es: "(1) Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber: 1) Gegen § 134 verstoßen hat oder 2) Den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist; (2) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als 6 Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union; (3) Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 Nummer 2 tritt nicht ein, wenn: 1) Der öffentliche Auftraggeber der Ansicht ist, dass die Auftragsvergabe ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zulässig ist; 2) Der öffentliche Auftraggeber eine Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht hat, mit der er die Absicht bekundet, den Vertrag abzuschließen und 3) Der Vertrag nicht vor Ablauf einer Frist von mindestens 10 Kalendertagen, gerechnet ab dem Tag nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung, abgeschlossen wurde. Die Bekanntmachung nach Satz 1 Nummer 2 muss den Namen und die Kontaktdaten des öffentlichen Auftraggebers, die Beschreibung des Vertragsgegenstands, die Begründung der

Entscheidung des Auftraggebers, den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union zu vergeben, und den Namen und die Kontaktdaten des Unternehmens, das den Zuschlag erhalten soll, umfassen."

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Bundesdruckerei GmbH

6. Ergebnisse

Höchstwert der Rahmenvereinbarungen in dieser Bekanntmachung: 730 000,00 EUR

Ungefährer Wert der Rahmenvereinbarungen

:

730 000,00

EUR

Direktvergabe

:

Begründung der Direktvergabe: Der Auftrag kann nur von einem bestimmten Wirtschaftsteilnehmer ausgeführt werden, da aus technischen Gründen kein Wettbewerb vorhanden ist

Sonstige Begründung: Für die verfahrensgegenständlichen Lizenzprodukte kommt derzeit lediglich die die Crayon Deutschland GmbH als Auftragnehmer in Betracht, da der separate Bezug des Lizenzproduktes gemäß der Auskunft des Herstellers Microsoft sowie der Microsoft Produktbestimmungen ausschließlich möglich ist, wenn bereits ein Bezug eines bestimmten Microsoft-Lizenzproduktes erfolgt. Diese Voraussetzung wird seitens des AG durch den Bezug des Lizenzproduktes Microsoft 365 erfüllt. Zudem muss gewährleistet sein, dass die Laufzeit der Microsoft Lizenzprodukte harmonisiert ist, um die vorstehende Voraussetzung nicht zu unterlaufen. Diese Gewährleistung wird über den einheitlichen Bezug der Lizenzprodukte über das bestehende Enterprise Agreement des Auftraggebers sichergestellt. Alleinigter Reseller für das Enterprise Agreement ist bis zur Durchführung eines neuen Beschaffungsvorgangs die Crayon Deutschland GmbH. Somit kann der Bezug ausschließlich über diesen Reseller erfolgen. Insofern besteht zurzeit kein Wettbewerb hinsichtlich dieser konkret benötigten Lizenzprodukte auf dem Markt und es kommt für die Leistungserbringung lediglich die Crayon Deutschland GmbH in Betracht.

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

Rahmenvereinbarung:

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Neu geschätzter Wert der Rahmenvereinbarung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Crayon Deutschland GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot 01

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: Nicht veröffentlicht
Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: VV-2025-09
Datum der Auswahl des Gewinners: 18/07/2025
Datum des Vertragsabschlusses: 04/08/2025

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundesdruckerei GmbH
Registrierungsnummer: 992-80152-82
Postanschrift: Kommandantenstraße 18
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10969
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: FP ECA - Office for EU-Contract awarding (Vergabestelle)
E-Mail: vergabestelle@bdr.de
Telefon: +49 302598-0
Fax: +49 302598-6074
Internetadresse: <http://www.bundesdruckerei.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt
Registrierungsnummer: keine Angabe
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163
Internetadresse: <https://www.bundeskartellamt.de/>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Crayon Deutschland GmbH
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Großunternehmen
Registrierungsnummer: DE262904264

Stadt: Unterhaching
Postleitzahl: 82008
Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)
Land: Deutschland

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 8e6d1530-df04-4e1e-817d-6aafa9e6b309 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/08/2025 16:23:22 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 526948-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 153/2025

Datum der Veröffentlichung: 12/08/2025